



Datenschutzerklärung der Gemeinde Kirkel

für die Freibäder und den Online-Ticketshop



Diese Datenschutzerklärung informiert über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit dem Internetauftritt der Freibäder der Gemeinde Kirkel, dem verlinkten Online-Ticketshop sowie dem Erwerb von Eintrittskarten an den Tageskassen der Freibäder.

1. Allgemeine Hinweise

Die Gemeinde Kirkel nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Wir verarbeiten Ihre Daten vertraulich und entsprechend den geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), dem Saarländischen Datenschutzgesetz (SDSG) sowie – soweit einschlägig – dem Telekommunikation-Digitale-Dienste-Datenschutz-Gesetz (TDDDG).

Diese Datenschutzerklärung gilt für die Informationsseiten zu den Freibädern der Gemeinde Kirkel und für den Onlineverkauf von Eintrittskarten, Gutscheinen oder vergleichbaren Leistungen. Der Onlineverkauf erfolgt über einen technisch von einem externen Dienstleister im Auftrag der Gemeinde Kirkel bereitgestellten Onlineshop. Vertragspartnerin der dort geschlossenen Verträge ist ausschließlich die Gemeinde Kirkel.

2. Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der DSGVO ist die Gemeinde Kirkel, vertreten durch den Bürgermeister Dominik Hochlenert, Hauptstraße 10, 66459 Kirkel, Telefon: 06841 8098-0, E-Mail: gemeinde@kirkel.de.

3. Zuständige Kontaktstelle innerhalb der Gemeindeverwaltung

Für Rückfragen zum Betrieb der Freibäder und zum Online-Ticketshop können Sie sich innerhalb der Gemeindeverwaltung an Dirk Pfeifer, Fachbereichsleiter Zentrale Dienste, Telefon: 06841 809820, E-Mail: d.pfeifer@kirkel.de, wenden.

4. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Den behördlichen Datenschutzbeauftragten Hans-Jürgen Kiefer der Gemeinde Kirkel erreichen Sie unter der E-Mail-Adresse: datenschutz@kirkel.de.

5. Verarbeitung personenbezogener Daten beim Besuch der Website

Beim Aufruf der Internetseiten zu den Freibädern werden durch den Browser Ihres Endgeräts automatisch Informationen an den Server der Website übermittelt. Hierbei kann es sich insbesondere um die IP-Adresse, Datum und Uhrzeit des Zugriffs, aufgerufene Seite oder Datei, Referrer-URL, verwendeten Browser, Betriebssystem sowie den Zugriffsstatus handeln.

Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt zur technischen Bereitstellung der Website, zur Gewährleistung von Stabilität und Sicherheit sowie zur Fehleranalyse. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit der Wahrnehmung der öffentlichen Aufgaben der Gemeinde Kirkel; soweit technisch erforderliche Speicher- oder Auslesevorgänge auf Ihrem Endgerät stattfinden, erfolgt dies nach § 25 Abs. 2 TDDDG.

Server-Logdaten werden nur so lange gespeichert, wie dies für den sicheren und störungsfreien Betrieb der Website sowie zur Aufklärung konkreter Sicherheits- oder Missbrauchsfälle erforderlich ist.

6. Cookies und ähnliche Technologien

Soweit auf der Website oder im Online-Ticketshop technisch notwendige Cookies oder vergleichbare Technologien eingesetzt werden, dienen diese ausschließlich der Bereitstellung der angeforderten Funktionen, der Sitzungssteuerung oder der IT-Sicherheit. Rechtsgrundlage ist insoweit § 25 Abs. 2 TDDDG sowie – für die anschließende Datenverarbeitung – Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO bzw. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Soweit darüber hinaus Analyse-, Statistik-, Komfort- oder sonstige nicht erforderliche Technologien eingesetzt werden, erfolgt deren Nutzung nur auf Grundlage Ihrer vorherigen Einwilligung gemäß § 25 Abs. 1 TDDDG und Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Eine erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

7. Erwerb von Eintrittskarten im Online-Ticketshop

Wenn Sie die über den Online-Ticketshop angebotenen Leistungen erwerben, verarbeiten wir die von Ihnen im Bestellprozess angegebenen Daten. Hierzu können insbesondere Vor- und Nachname, Kontaktdaten, Rechnungsdaten, Ticket- und Buchungsdaten, gewählte Tarife, gegebenenfalls Angaben zur Ermäßigungsberechtigung sowie technische Transaktionsdaten gehören.

Die Verarbeitung erfolgt zur Durchführung des Bestell- und Vertragsverhältnisses, zur Zahlungsabwicklung, zur Übersendung des Tickets oder Gutscheins, zur Einlass- und Nutzungsorganisation sowie zur Bearbeitung von Rückfragen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Soweit gesetzliche Aufbewahrungs- und Nachweispflichten bestehen, erfolgt die weitere Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Soweit ein Benutzerkonto eingerichtet wird oder Tickets mit einem QR- oder Barcode versehen sind, werden die hierfür erforderlichen Daten ebenfalls nur im zur Bereitstellung und Nutzung des erworbenen Angebots erforderlichen Umfang verarbeitet.

Für weitere Informationen zur Datenverarbeitung der Firma Vintia verweisen wir auf deren Datenschutzerklärung unter

8. Erwerb von Karten an den Tageskassen der Freibäder

Beim anonymen Erwerb von Tageskarten gegen Barzahlung werden regelmäßig keine oder nur in sehr geringem Umfang personenbezogene Daten verarbeitet. Soweit im Einzelfall personalisierte Karten oder ermäßigte Tarife ausgegeben werden, können Name, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Ermäßigungsnachweise oder sonstige zur Tarif- und Vertragsabwicklung erforderliche Angaben verarbeitet werden.

Die Verarbeitung erfolgt zur Ausgabe und Verwaltung der jeweiligen Karte, zur Prüfung von Tarifvoraussetzungen und zur Vertragsabwicklung. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO; soweit eine Verarbeitung zur Wahrnehmung gemeindlicher Aufgaben erforderlich ist, kann zusätzlich Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO einschlägig sein.

Kommentiert [RW1]: Bitte um generelle Abklärung dieses Punktes, ferner bitten wir um Rückmeldung wie die Einwilligung zur Datenschutzerklärung an den Tageskassen erfolgt?

9. Zahlungsabwicklung

Sofern Sie eine bargeldlose Zahlung oder eine Online-Zahlungsart wählen, werden die für die Zahlungsabwicklung erforderlichen Daten an die jeweils eingebundenen Zahlungsdienstleister, Kreditinstitute oder sonstigen an der Zahlungsabwicklung beteiligten Stellen übermittelt. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO sowie, soweit Aufbewahrungs- und Nachweispflichten betroffen sind, Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Die Gemeinde Kirkel verarbeitet Zahlungsdaten nur in dem Umfang, der für die Durchführung der Zahlung, die Zuordnung des Zahlungseingangs und die Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist. Die weitere Verarbeitung durch eingesetzte Zahlungsdienstleister richtet sich nach deren jeweiligen Datenschutzinformationen.

10. Kontaktaufnahme

Wenn Sie uns per E-Mail oder auf sonstigem Wege kontaktieren, verarbeiten wir die von Ihnen mitgeteilten personenbezogenen Daten ausschließlich zur Bearbeitung Ihres Anliegens und für den Fall von Anschlussfragen.

Rechtsgrundlage ist – je nach Inhalt Ihrer Anfrage – Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO oder Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

11. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Innerhalb der Gemeindeverwaltung erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Aufgabenerfüllung benötigen. Darüber hinaus können externe Dienstleister eingebunden werden, insbesondere IT- und Hosting-Dienstleister, technische Anbieter des Online-Ticketshops, Zahlungsdienstleister sowie gegebenenfalls Druck-, Versand- oder Supportdienstleister.

Soweit externe Dienstleister personenbezogene Daten im Auftrag der Gemeinde Kirkel verarbeiten, erfolgt dies auf Grundlage eines Vertrags über Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO oder auf einer sonstigen datenschutzrechtlich zulässigen Grundlage.

12. Übermittlung in Drittstaaten

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in Staaten außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums ist nicht beabsichtigt. Soweit im Einzelfall über eingesetzte technische oder Zahlungsdienstleister eine Drittlandübermittlung erforderlich werden sollte, erfolgt diese nur unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO.

13. Dauer der Speicherung

Wir speichern personenbezogene Daten nur so lange, wie dies für die jeweiligen Verarbeitungszwecke erforderlich ist. Bestell-, Abrechnungs- und Vertragsdaten werden darüber hinaus für die Dauer gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gespeichert. Maßgeblich sind hierbei insbesondere steuer-, haushalts- und handelsrechtliche Aufbewahrungspflichten.

Daten zu Einwilligungen speichern wir bis zum Widerruf bzw. bis der Zweck entfällt. Daten aus Anfragen speichern wir grundsätzlich bis zur abschließenden Bearbeitung Ihres Anliegens und darüber hinaus nur, soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten oder berechnigte Dokumentationsinteressen bestehen.

14. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) sowie – bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen – Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO).

Soweit eine Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie diese gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt hiervon unberührt.

Sofern Sie Rechte geltend machen möchten, wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Kirkel oder an den behördlichen Datenschutzbeauftragten.

15. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes.

Für die Gemeinde Kirkel zuständige Aufsichtsbehörde ist das Unabhängige Datenschutzzentrum Saarland, Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Fritz-Dobisch-Straße 12, 66111 Saarbrücken, Telefon: 0681 94781-0, E-Mail: poststelle@datenschutz.saarland.de.

Stand: Mai 2026